

KonzertMeditation

Margot Käßmann Hans-Jürgen Hufeisen

Klavier: Thomas Strauß



Botschaft der Engel: Friede auf Erden

So., 3.12.2023, 17 Uhr
Minden, St. Marienkirche

Vorverkauf: € 25, MT-Karte im Vorverkauf: € 22,50 (incl. VVK Gebühren)
Abendkasse: € 30 (€ 5 erm. für Schüler, Jugendliche bis 16 Jahre)
Alle CTS-Eventim- und Reservix-ADTicket-Vorverkaufsstellen
express-Ticketsservice Minden, Bruns Verlags-GmbH & Co. KG
Obermarktstraße 26-30, 32423 Minden, Telefon 0571-88277



Botschaft der Engel: Friede auf Erden

Margot Käßmann und Hans-Jürgen Hufeisen gestalten eine KonzertMeditation zum Thema, das die Welt gerade in dieser Zeit herausfordert: »Fürchtet euch nicht! Es soll Friede wachsen auf Erden«.

Margot Käßmann: »Und die Engel rufen ihre Botschaft ins Land „Fürchtet euch nicht! Es soll Friede wachsen auf Erden.“ Denn sie wissen bereits, was die Menschen auf der Erde erst nach und nach begreifen werden: diese normale, ärmliche Geburt in Bethlehem ist nicht wie alle anderen. Diese Geburt verändert alles.« Das war die Botschaft vor über 2000 Jahren der Engel auf den Feldern von Bethlehem.

Margot Käßmann und Hans-Jürgen Hufeisen deuten im Hier und Jetzt die weihnachtliche Botschaft: die alten Texte von Engel und Krippe, von Hirten und Weisen mit geschärfter Aufmerksamkeit

und finden neue Worte und Melodien der Hoffnung: eine Friedensbotschaft in Text und Musik. »Fürchtet euch nicht! Das ist die Visitenkarte Gottes für die Welt: habt keine Angst. Ich bin bei euch alle Tage. Auch wenn ihr erniedrigt werdet, wenn ihr euch nicht entfalten könnt, wenn euer Leben scheitert oder Krankheit euch heimsucht: ich bin bei euch. Auch wenn Krieg euer Leben zerstört, Leid und Tod euch bedrücken, ihr keinen Ausweg mehr seht: Fürchtet euch nicht! Und wenn es Angst, Not und Krieg gibt: Die Sehnsucht nach Frieden lässt sich nicht aus der Welt schaffen. Sie klingt immer wieder durch, in allen Nationen der Erde.«

Margot Käßmann, Texte und Sprecherin

Prof. Dr. theol., Dr. h.c., geb. 1958, ist evangelisch-lutherische Theologin und Pfarrerin. Sie zählt zu den glaubwürdigsten und prominentesten Frauen Deutschlands. Wo sie auftritt, findet sie Gehör und Aufmerksamkeit. Sie war von 1999 - 2010 Bischöfin der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers und 2009/2010 Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland. Davor war sie Gemeindepfarrerin, Studienleiterin der Akademie Hofgeismar und Generalsekretärin des Deutschen Evangelischen Kirchentages. 2011 hatte sie eine Gastprofessur für »Oekumene und Sozialethik« an der Ruhr-Universität-Bochum inne. Ab Frühjahr 2012 wirkte sie als »Botschafterin des Rates der EKD für das Reformationsjubiläum 2017«. Die erfolgreiche Buchautorin ist inzwischen im Ruhestand. Margot Käßmann ist Mutter von vier erwachsenen Töchtern und Großmutter von sieben Enkelkindern.

Hans-Jürgen Hufeisen, Komponist, Blockflötist

Über zwanzig eigene CD-Produktionen, die sich millionenfach verkaufen, große Bühnenstücke (u.a. »Akte Zwingli« 2017, »Bonhoeffer-Messe« 2021), Konzerte und der vielfach im Fernsehen gezeigte Musikfilm »Flötenzauber« zeugen von seiner Schaffenskraft.

Thomas Strauß, Pianist

Studium der Kirchenmusik an der Staatl. Musikhochschule Freiburg. Seit 1993 Kantor in Oppenau und Gastdozent an der Shenandoah University in Winchester, USA. Weltweite Tourneen in verschiedenen Besetzungen.